
Subject: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [LordKord](#) on Mon, 10 Jul 2017 23:20:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.thesun.co.uk/living/3984770/injecting-stomach-fat-into-the-scalp-could-cure-baldness-in-just-six-months-and-trim-your-beer-belly-too/>

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [bloedbalg](#) on Mon, 10 Jul 2017 23:58:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was von der Sun kommt kann so nicht stimmen, die nehmen Halbwahrheiten und blasen die 5-fach auf. Genau gleich wie die Blöd Zeitung

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [pilos](#) on Tue, 11 Jul 2017 06:32:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

unterhautfett spielt in der AGA eine wichtige rolle

das hat potential...

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [romue77](#) on Tue, 11 Jul 2017 07:09:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[pilos](#) schrieb am Tue, 11 July 2017 08:32

unterhautfett spielt in der AGA eine wichtige rolle

Welche Rolle denn? Kennst Du dazu einen Link?

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [Grashüpfer](#) on Tue, 11 Jul 2017 07:42:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das scheint mir das Kerastem Trial zu sein.

Man kann sich auch schon entsprechend behandeln lassen, hat aber niemanden auf hlt was gebracht.

[Pilos](#) spielt auf die Untersuchungen von Valerie Horsley von der Yale Universität an. Sie hat

gezeigt, wie wichtig das Unterhautfettgewebe für die Haare ist.

Außerdem hat George Cotsarelis dieses Jahr eine Studie veröffentlicht, die zeigt dass Haarzellen in einer Wunde die Bildung von Unterhautfettgewebe anregen, so dass keine Narbe entsteht.

Kannst die beiden ja mal googeln.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3507425/>

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [Grashüpfer](#) on Tue, 11 Jul 2017 07:59:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab auch mal eine riesige Theorie gebaut, wie Dht sich problematisch auf das Unterhaut Fettgewebe auswirkt.

Da es am Oberkopf keine Muskeln gibt, liegen die Blutgefäße in Fettgewebe und ein Abbau begünstigt die lokale Dht Produktion. Außerdem werden dadurch lokale Entzündungen schlechter kompensiert usw.

Ist aber alles Quatsch. Richtig ist:

Dht > Zellschaden im Follikel > Entzündungen die alles weitere bedingen.

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [newbie123](#) on Tue, 11 Jul 2017 08:02:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grasshüpfer schrieb am Tue, 11 July 2017 09:42 Das scheint mir das Kerastem Trial zu sein. Man kann sich auch schon entsprechend behandeln lassen, hat aber niemanden auf hlt was gebracht.

Pilos spielt auf die Untersuchungen von Valerie Horsley von der Yale Universität an. Sie hat gezeigt, wie wichtig das Unterhautfettgewebe für die Haare ist.

Außerdem hat George Cotsarelis dieses Jahr eine Studie veröffentlicht, die zeigt dass Haarzellen in einer Wunde die Bildung von Unterhautfettgewebe anregen, so dass keine Narbe entsteht.

Kannst die beiden ja mal googeln.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3507425/>

Jep. Außerdem wird eine Behandlung auch rund 10.000€ kosten.

Es wird in der Zukunft immer mehr so sein, dass sich die reichen Leute "ewige" Jugend kaufen

können.

Gibt doch jetzt schon ein paar Superreiche, die sich Bluttransfusionen von jungen Leuten geben lassen. Sowas wird für die Normalbevölkerung bspweise nicht möglich sein.

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 11 Jul 2017 10:28:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

leerer Beitrag

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?
Posted by [krx](#) on Tue, 11 Jul 2017 11:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das gibt es schon länger, u.A. in der Schweiz und Serbien kann man sich dort behandeln lassen...

Serbien ca. 5000€. Erfolg eher spärlich bekannt bisher.

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?
Posted by [LordKord](#) on Wed, 12 Jul 2017 14:28:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht ist es so:

DHT greift an Haarwurzeln an den entsprechenden Rezeptoren (genetisch bedingt) die Stammzellen und die regulatorischen T-Zellen an, bzw. beschädigt diese.

Die Haarwurzel sterben nicht ab, aber die Stammzellen können keine neuen Haare mehr bilden.

Spritzt man nun Stammzellen in die Kopfhaut, scheinen sich nur die Haare zu verbessern, die sowieso noch da sind.

Neue Haare werden kaum gebildet. Vielleicht fehlen die regulatorischen T-Zellen, die Steuerung der Stammzellen.

Die Bauarbeiter (Stammzellen) wären zwar da (Injektion), haben aber keinen Plan (regulatorischen T-Zellen) und bleiben deshalb untätig. Also keine neuen Haare.

Vielleicht wäre ein Cocktail aus Stammzellen und regulatorischen T-Zellen sinnvoll/notwendig?

Das würde auch erklären, warum am Körper doch DHT Haare wachsen und bei manchen Leuten am Oberkopf ausgehen.

Die Körperhaare (Beine, Haarkranz) werden durch DHT stimuliert, bzw. nicht beeinträchtigt, weil sie keine Rezeptoren aufweisen, die die regulatorischen T-Zellen negativ beeinflussen.

Auf dem Oberkopf fallen die Haare dann aus, wenn die genetisch aktivierten Rezeptoren für DHT die regulatorischen T-Zellen stören. Diese Störung könnte z.B. durch eine Fibrose ausgelöst werden.

Subject: Aw: Wer sieht hier Unterschiede?

Posted by [romue77](#) on Wed, 12 Jul 2017 15:51:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

LordKord schrieb am Wed, 12 July 2017 16:28Das würde auch erklären, warum am Körper doch DHT Haare wachsen und bei manchen Leuten am Oberkopf ausgehen.

Wobei man die Sache mit den Körperhaaren auch nicht überbewerten sollte. Ich habe schon recht dichte Körperbehaarung, aber als Kopfbehaarung würde mir die dennoch nie im Leben reichen. Die Wachstumsphasen von diesen Körperhaaren sind ja auch einfach irre kurz im Vergleich zu Kopfhaaren. Deswegen werden die Dinger auch nie so lang wie Kopfhaare.
